

PROJEKTTAGE AN DER REGELSCHULE SCHLOTHEIM – LERNEN, DAS SPAß MACHT! SCHULE OHNE SCHULBÜCHER? DAS GEHT – UND SOGAR BESSER, ALS VIELE DENKEN!

Zum Abschluss des Schuljahres fanden an der Regelschule Schlotheim drei abwechslungsreiche Projekttag statt. Statt Unterricht nach Stundenplan standen praktische Erfahrungen, Kreativität, Bewegung und gemeinsames Lernen im Mittelpunkt. Ziel war es zu zeigen, dass Lernen nicht nur durch Schulbücher und Arbeitsblätter, sondern vor allem durch eigenes Ausprobieren, Erleben und Mitmachen gelingt.

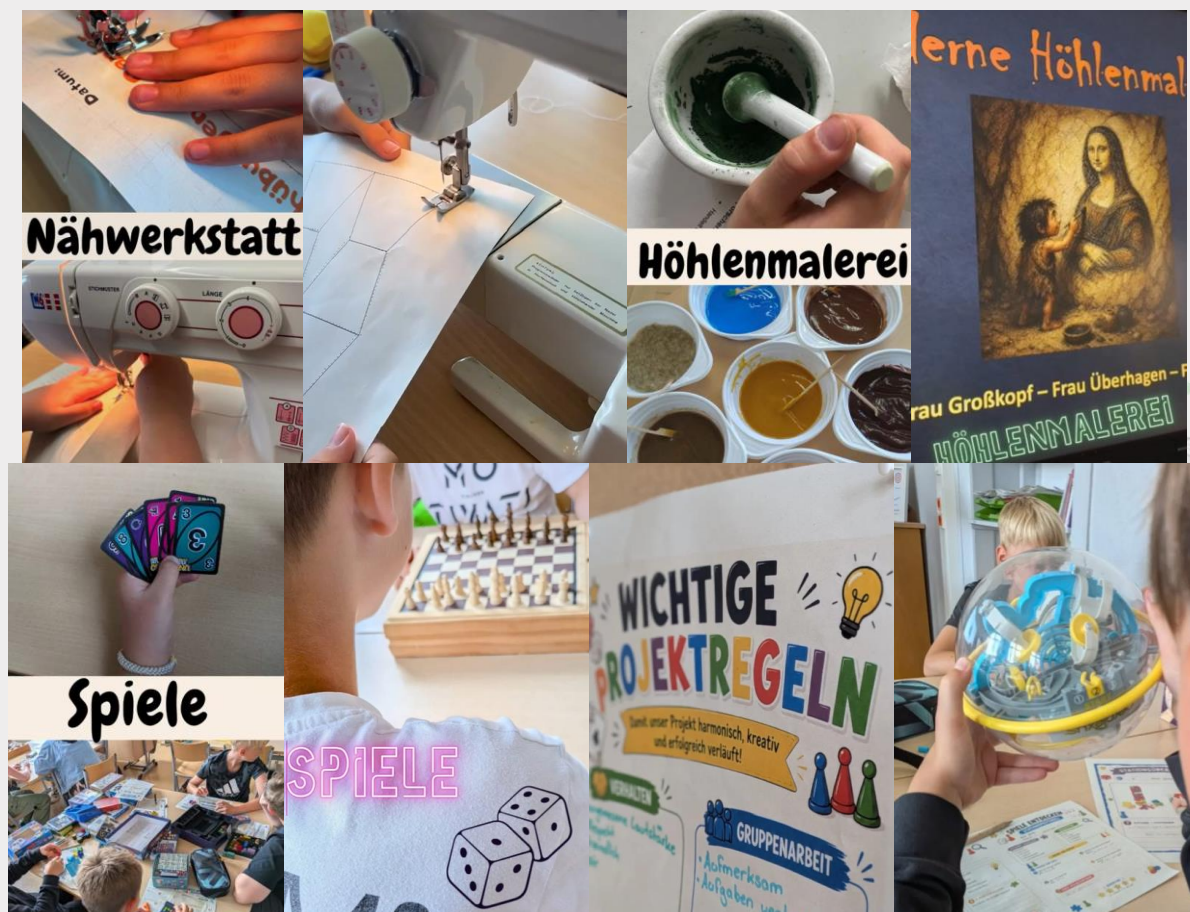
Die größte Projektgruppe, die „**Pedalpiraten**“, wurde von **Herrn Schuchardt, Herrn Brümmel und Herrn Schröter** geleitet. Gemeinsam erkundeten die Schülerinnen und Schüler mit dem Fahrrad die Umgebung und lernten dabei Ausdauer, Teamgeist und sicheres Verhalten im Straßenverkehr.



Im Projekt „**Schulbücher**“ unter der Leitung von **Frau Matschiner** erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die Organisation der Schulbuchausgabe, Archivarbeit und den Umgang mit Scantechnik. Dabei wurde deutlich, wie viel Vorbereitung hinter einem neuen Schuljahr steckt.



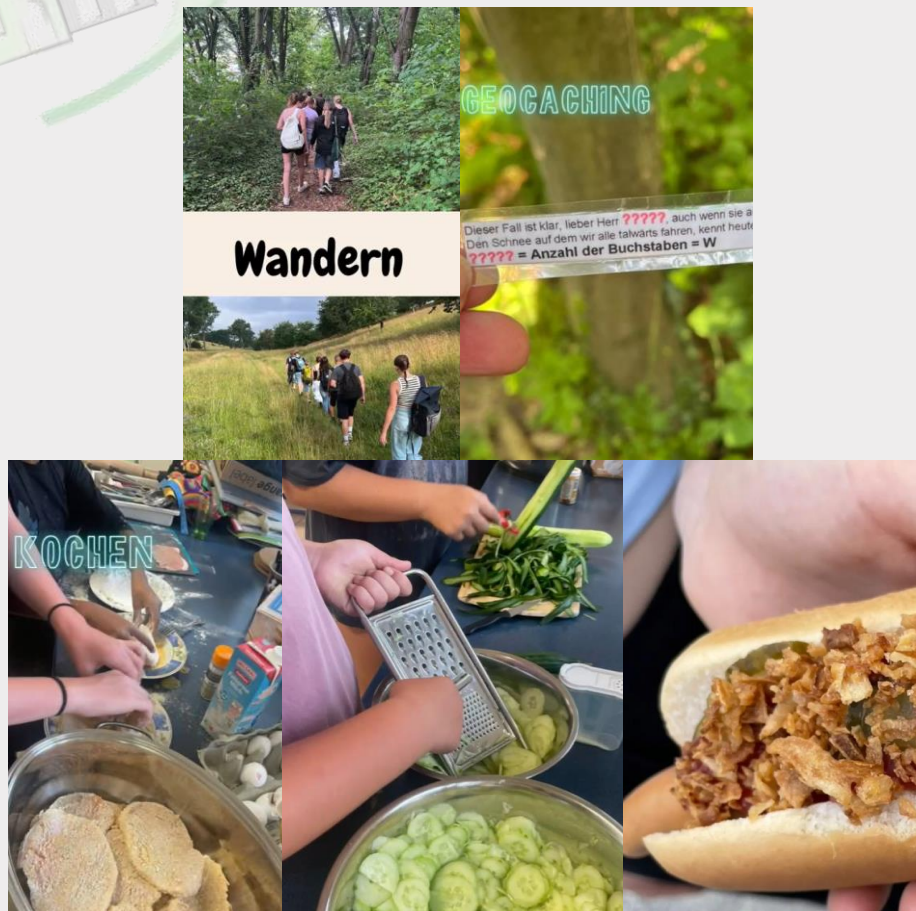
In der „**Nähwerkstatt**“ von **Frau Trautwein** und **Frau Voget** entstanden mit viel Geduld und Geschick eigene Werkstücke. Bei der „**Höhlenmalerei**“ mit **Frau Großkopf** und **Frau Überhagen** wurden Naturmaterialien gesammelt, Farben hergestellt und kreativ verarbeitet.



Die Gruppe „**Natur erleben**“ unter der Leitung von **Frau Böhme** und **Frau Werner** führte naturwissenschaftliche Experimente durch, wanderte durch die heimische Landschaft und lernte Pflanzen und Kräuter kennen.



Im Projekt „**Wandern – Spielen – Kochen**“, geleitet von **Herrn Engel und Frau Sontag**, standen Bewegung, gemeinsames Kochen, eine Wanderung nach Volkenroda und Geocaching im Mittelpunkt.



Kreativität war auch im **Theaterprojekt** von **Herrn Dittmar** gefragt, bei dem Selbstvertrauen und Ausdrucksfähigkeit gestärkt wurden. Im Projekt „**Spiele**“, durchgeführt von **Frau Markwardt und Frau Schreiber**, entwickelten die Schülerinnen und Schüler eigene Gesellschaftsspiele und bewiesen Kreativität, Teamarbeit und strategisches Denken.

Im **Modellbau-Projekt „Limes“** unter der Leitung von **Herrn Jakubowski** wurde das bereits im Vorjahr begonnene Modell des Limes fertiggestellt. Mit handwerklichem Geschick und viel Liebe zum Detail entstand ein beeindruckendes Geschichtsmodell.



Den Abschluss bildete das Medienprojekt „**Videos für Instagram**“, das von **Herrn von Maikowski und Herrn End** betreut wurde. Gemeinsam entstanden aus Fotos und Videos der Projektstage kurze Filme. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit der Design-App Canva sowie Grundlagen der digitalen Mediengestaltung.



Die Projektstage haben eindrucksvoll gezeigt, dass Lernen weit mehr bedeutet als das Ausfüllen von Arbeitsblättern. Ob beim Sport, in der Natur, beim Handwerken, auf Entdeckungstour oder bei kreativen Projekten – überall standen Teamarbeit, Verantwortungsbewusstsein, Kreativität und Freude am Lernen im Mittelpunkt. Die Projektstage haben einmal mehr bewiesen: Schule kann abwechslungsreich, praxisnah und spannend sein.